

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Eckstein der Hierarchie.

Zeitungsnachricht: Erzbischof Kohn wird nach seiner Demission im Vatikan Verwendung finden.

Erzbischof Kohn lehrt nicht in seine Diözese,
Nahm seine Demission, weil er es trief zu böse
Und seine Schäflein hat bis auf das Blut geschoren.
Daraüber hätte Niemand zwar ein Wort verloren,
Denn's ist bekannt als dieser „Hirten“ Profission.
Ihn stürzte sein fatales Name nur: Ein „Kohn“
Kommt' in dem Land rüftstän diger Antisemiten
Leicht zu der Wahrheit führen, die man stets bestritten:
Dass alle diese reichen mächt'gen Bürden-Christen
Ausbeuteln's Volk mit echten Bucherjuden-Listen!
Aus diesem Grunde will man ihn in Rom behalten;
Und dass er weiter kann sein Schachertalent entfalten
Zum „Heil der Kirche“ wird er wohl den Beutel führen —
Ein „unfehlbarer“ weiß unfehlbar aufzupüren
Den wahren „Eckstein“ seiner Hierarchie:
Ein unfehlbar finanziente!

Briefkasten der Redaktion.

A. L., E. R., A. S. und noch Bielen in Bern: Die Schlacht ist aus — Sieggefecht feierten die Geschlagenen heim — Herz, was verlangt du mehr, darum — Laß, Vater, genug sein das grausame Spiel. — Puck, Falk, Dank und Gruß. — Horsa. Gleichfalls, aber nur nicht schmollen, man kann eben nicht immer, wie man will. — Classikus. Gegendwo sagt Schiller, „das Erbarmen ist zu den Vätern geslossen“, aber gewiss nicht zu jenen, welche Sie uns gerne anbinden wollen, darum — dankend abgelehnt. — Goldammer. Eine der grausamsten Strafen ist das Totschweigen, Sie aber sind noch viel grausamer. Sie wollen uns Totschichten. — Pfiff. Der Witz ist mit unbewaffnetem Auge nicht herauszufinden, und ein Mikroskop haben wir nicht zur Hand. — ???. Sie wollen nur dann aus ihrer Anonymität treten, wenn wir ihre Einforderungen abdrucken. Daraufhin müssen wir leider verzichten, der Mitt- und Nachwelt ein solches Genie vorzuführen.

Anonymes wird nicht angenommen!

Fahnen-Seidenstoffe
garantiert solid gefärbte Qualitäten.
Seiden-Spinner, Zürich.

188c

hotel Bahnhof Zürich I

(direkt am Hauptbahnhof.)

Gut geführtes Haus II. Ranges

100 Betten. — Modern eingerichtet. 27

Grand Café - Restaurant Palmengarten.

Gut geführte Küche. Civile Preise
Lift. — Elektrisches Licht. — Central-Heizung.

Tonhalle Zürich

Samstag den 20. Februar 1904

Masken-Fest

am Hofe
des Kaisers der Sahara.

Hotel „Rigi“

beim Bahnhof
Zürich-Enge

Zimmer von Fr. 1.50 an.
Pension Fr. 3.50.
Bierhalle. Restauration zu
jeder Tageszeit.
Mittagessen à Fr. 1. — (2 Fleisch
und 2 Gemüse).

9 Ergebenst C. Brack.

Conditorei Sprüngli

ZÜRICH

am Paradeplatz

Haus ersten Ranges
Fabrikniederlage d. Chocoladen von
Lindt & Sprüngli

Thee-Handlung

Für Offiziere speziell



Fillalen: Lausanne Bern, St. Gallen, Basel.

Magen- und Darmleiden,

z. b. Halse, Abgang von Wurmgleibern, Appetitlosigkeit wechselnd mit Heißhunger, Schwindel, Kopfschmerz, Übelgefühle, &c. sind sichere Kennzeichen von Wurmkrankheit! Bandwurm mit Kopf, Spül- und Madenwürmer, seine Brut werden rabital, schmerz- und gefährlos, ohne Berufsstörung in 1½—2 Stunden entfernt. Über 2000 Zeugnisse garantieren durch Erfolg. Angabe von Alter, Geschlecht, allgemeiner Kräftezustand, Körpergewicht mit deutlicher Adresse an die Kuranstalt Neuallschwil.

höchst empfehlenswert:

Chrom Glacés

weisses, äußerst haltbares Leder, von wunderbar weichem Griff, wird weder von Nässe noch Schweiss hart. Fr. 3.50 per Paar. 21

Detail Zürich
Weinplatz (Hotel Schwert)

D. Denzler

Seiler
ZÜRICH

12 Sonnenquai — Schweizergasse 4
Best assortirtes Lager in:

Berg- und
Wintersports-Artikel

Schaukeln

Zimmerturn-Apparate

Wäscheleinen

Türvorlagen und

Läufer

Farbige Bindfaden

Bändchen etc.

Prompte Bedienung. Billigste Preise.

PATENTE zu konkurrenzlosen Preisen
Verwertung kostenlos
Levaillant Commercial-Bureau Zürich.

ZÜRICH I

(Stadelhofen)

Nächst

Stadt- und Corso-Theater.

Tramway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION FALKENSTEIN

Gute Küche. * Reelle Weine.

→ Münchner Bier. ← [18

Elektrisches Licht. Civile Preise.

J. Pfenninger-Arber, Prop.



Emanuel Peter

Goldschmied und Juwelier

14 Theaterstrasse ZÜRICH Theaterstrasse 14

Juwelen-, Gold- und Silber-Waren

in reichster Auswahl. 189

Einkauf und Tausch von altem Gold und Silber.

Strenge reelle Bedienung. — Billigste Preise. *

Cotillon-Touren & Ballorden

Fastnachts-Artikel

Humoristische
Kopfbedeckungen



Fastnachts-
Katalog gratis.

Franz Carl Weber

60 Bahnhofstr. Zürich Bahnhofstr. 62

Der „Nebelspalter“ kostet vierteljährlich Fr. 3.

